

Nr. 3.

Dienstag, den 6. Januar.

1874.

Erscheint  
wöchentlich drei  
Mal und zwar  
Dienstags,  
Donnerstags und  
Sonntags.

# Amts- und Anzeigebblatt

für den

## Gerichtsamtbezirk Eibenstock

und dessen Umgebung.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

Einundzwanzigster Jahrgang.

Abonnement  
vierteljährlich  
12 Ngr.  
incl. Bringer-  
lohn.

Dieses Blatt  
ist auch  
für obigen Preis  
durch alle  
Postanstalten zu  
beziehen.

Inserate:  
für den Raum  
einer  
einspaltigen Zeile  
1 Ngr.

Bei mehrmaliger Aufgabe von Inseraten wird entsprechender Rabatt gewährt.

Die Exped. des „Amts- und Anzeigebblattes.“

Nachdem der Sächsischen Eisenbahnbau-Gesellschaft zu Dresden auf ihr Ansuchen die Vornahme der generellen Vorarbeiten für die beabsichtigte Erweiterung des Projectes einer Secundär-Bahn Zwickau-Wilkau-Kirchberg von legerem Orte ab zum Anschlusse an die Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn in Wolfsgrün oder Eibenstock höheren Orts auf die Dauer von 6 Monaten gestattet worden ist, von diesen Vorarbeiten aber im hiesigen Amtsbezirke die Fluren von Hundshübel und Unterstüßengrün nach Befinden auch Wolfsgrün und Blauenthal betroffen werden sollen, so bringt man Solches hiermit zur öffentlichen Kenntniß und bedeutet gleichzeitig bei Vermeidung einer Geldstrafe bis zu Zwanzig Thalern oder verhältnismäßiger Haftstrafe die beteiligten Grundstücksbesitzer, die fraglichen Vorarbeiten in keiner Weise zu behindern, sondern dieselben dem damit beauftragten Personale zu gestatten, auch an den etwa aufzurichtenden Signalstangen sich durchaus nicht zu vergreifen.

### Königliches Gerichtsam Eibenstock,

den 31. December 1873.

Landrath.

R.

Anher erstatteter Anzeige gemäß ist in den Abendstunden des 23. dieses Monats allhier aus einem Kutschwagen eine blecherne Briefkapsel, in welcher ein Brief, ein Postschein und ein Geldtäschchen mit einigen Pfennigen sich befunden haben, gestohlen worden. Etwaige Verdachtsmomente bittet man anher anzuzeigen.

### Königliches Gerichtsam Eibenstock,

den 31. December 1873.

Landrath.

Erstatteter Anzeige zu Folge sind in den Abendstunden des 24. dieses Monats von den Stufen eines Verkaufsladens allhier 2 Stück doppelt gewickeltes Wachtuch, Fußtapete, à Stück gegen 10,20 Meter lang und 1,14 Meter breit, gestohlen worden. Das eine Stück war von vorherrschend grünem Muster, das andere von würfelförmigem Rohrflachtmuster. Man bittet hierauf bezügliche Verdachtsmomente unverweilt anher anzuzeigen.

### Königliches Gerichtsam Eibenstock,

den 31. December 1873.

Landrath.

R.

## Bekanntmachung.

Nachdem die sächsische Eisenbahnbau-Gesellschaft zu Dresden von dem königlichen Ministerium des Innern die Genehmigung zur Vornahme der generellen Vorarbeiten für die projectirte Bahnlinie von Kirchberg nach Wolfsgrün oder Eibenstock zum Anschlusse an die Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn erlangt hat, werden ergangener Anordnung zu Folge die beteiligten Grundstücksbesitzer hiesiger Flur bedeutet, die fraglichen Vorarbeiten in keiner Weise zu behindern, dieselben vielmehr dem damit beauftragten Personale unweigerlich zu gestatten, auch an den aufzurichtenden Zeichen sich in keiner Weise zu vergreifen.

Eibenstock, am 3. Januar 1874.

Der Stadtrath daselbst.  
Dertel.

## Bekanntmachung, die Reichstagswahl betr.

Für den hiesigen städtischen Bezirk sind 2 Wahlbezirke dergestalt gebildet worden, daß der erste Wahlbezirk die unter den Hausnummern 1 bis mit 220 aufgeführten Gebäude, der zweite Wahlbezirk sämtliche übrige Gebäude, also Hausnummern 221 bis 408 und die sämtlichen außerhalb der Stadt befindlichen im Brandcataster unter Abth. B. aufgeführten Gebäude umfaßt.

Für den 1. Wahlbezirk ist

der unterzeichnete Rathsvorstand als Wahlvorsteher und der als Stadtrath gewählte

Herr Advocat Müller als dessen Stellvertreter,

für den 2. Wahlbezirk

Herr Stadtrath Georgi als Wahlvorsteher und

Herr Stadtrath Bretschneider als Stellvertreter

desselben ernannt worden und erfolgt die Wahlhandlung für den 1. Bezirk im hiesigen Rathhaussaale, für den 2. Bezirk in der Schneidenbachschen Restauration

Sonntags, den 10. Januar 1874,

von Vormittags 10 bis Nachmittags 6 Uhr.

Eibenstock, am 18. December 1873.

Der Stadtrath daselbst.  
Dertel.

Bgk.

\*) In Nr. 151 djs. Blattes vom vorigen Jahre ist irrthümlich „Dienstag“ angegeben.